

Bedienungsanleitung für Insera Im-Ohr-Hörgerät (IdO)

Powered by **Discover Next**



unitron™ Love the
experience

A Sonova brand

Vielen Dank

Vielen Dank, dass Sie sich für diese Hörgeräte entschieden haben.

Wir bei Unitron sind davon überzeugt, dass sich Personen während des gesamten Hörerlebnisses wohlfühlen sollen. Unsere intelligenten Lösungen bieten einen Personalisierungsgrad, den Sie sonst nirgendwo bekommen. Hierfür steht –

Love the experience.™

Dieses Benutzerhandbuch gilt für die folgenden Modelle:

Markteinführung: 2020

Kabellose Modelle:

DX Insera™ 3 W 312 Dir

DX Insera™ 5 W 312 Dir

DX Insera™ 7 W 312 Dir

DX Insera™ 9 W 312 Dir

Kabelgebundene Modell:

DX Insera™ 3 312 Omni

DX Insera™ 5 312 Omni

DX Insera™ 7 312 Omni

DX Insera™ 9 312 Omni

DX Insera™ 3 10A Omni

DX Insera™ 5 10A Omni

DX Insera™ 7 10A Omni

DX Insera™ 9 10A Omni

Ihre Hörgeräte

Hörakustiker: _____

Telefon: _____

Modell: _____

Seriennummer: _____

Batteriewechsel:

Größe 10A

Größe 312

Garantie: _____

Programm 1 ist das Programm für: _____

Programm 2 ist das Programm für: _____

Programm 3 ist das Programm für: _____

Programm 4 ist das Programm für: _____

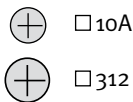
Kaufdatum: _____

Kurzanleitung

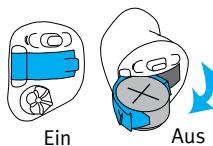
Batteriewarnton

 2 Signaltöne
alle
30 Minuten

Batteriegröße



Ein/Aus



Batteriewechsel



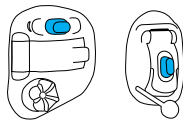
Batteriesymbol



Batteriesymbol



Taster



- Programmwechsel
- Lautstärkeregelung

Drehpoti



- Lautstärkeregler;
vorwärts=lauter,
rückwärts=leiser

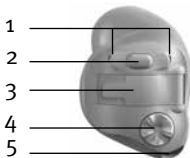
Inhalt

Überblick über Ihr Hörgerät	2
Warnhinweise	4
Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr	14
Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts	16
Batterie-Information	17
Tinnitus Masker	20
Bedienungsanleitung	23
Telefonieren	29
Flugmodus (nur DX Insera W 312 Dir)	39
Zubehör(nur DX Insera W 312 Dir)	41
IIC Fernbedienung(nur IIC-Hörgeräte)	43
Pflege Ihres Hörgeräts	45
Reinigen Ihres Hörgeräts	46
Zusatzsysteme	48
Fehlerbehebung	49
Warnung an Anbieter von Hörgeräten (bzgl. Erfüllung der Richtlinien der U.S. Food and Drug Administration (FDA))	54
Informationen und Erklärung der Symbole	56
Konformitätsinformationen	59
Kunden-Feedback	63
Zusätzliche Hinweise	64

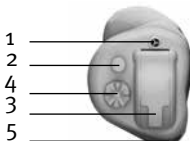
Überblick über Ihr Hörgerät

- 1 **Mikrofon** – hier wird der Schall vom Hörgerät aufgenommen. **Mikrofonschutz** – schützt die Mikrofone vor Staub und Schmutz
- 2 **Taster** – für Programmwahl oder Lautstärkeregelung (je nach individueller Anpassung)
- 3 **Batterielade mit Ein-/Aus-Funktion** – Einschalten der Hörgeräte: Batterielade vollständig schließen; Ausschalten und Batteriewechsel: Batterielade vollständig öffnen
- 4 **Drehpoti** – dient zur Lautstärkeregelung
- 5 **Belüftungsbohrung** – reduziert Okklusionseffekte, damit sich Ihre eigene Stimme natürlich anhört
- 6 **Zugfaden** – erleichtert das Entnehmen sehr kleiner IdO Hörgeräte aus dem Gehörgang

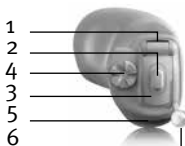
Concha/Semiconcha/Kanal direksional



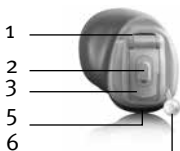
Semiconcha/Kanal omni



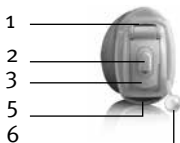
Mini Kanal omni



CIC (Completely-in-the-canal)



IIC (Invisible-in-the-canal)



Warnhinweise

- ⚠ Änderungen oder Modifikationen der Hörgeräte, die vom Hersteller nicht ausdrücklich genehmigt wurden, sind nicht erlaubt. Solche Änderungen können Ihrem Ohr/Ihrem Gehör oder dem Hörgerät schaden.
- ⚠ Sinn und Zweck von Hörgeräten ist die Verstärkung und Übertragung von Signalen an die Ohren, um so einen Hörverlust auszugleichen. Hörgeräte werden auf den individuellen Hörverlust des jeweiligen Trägers programmiert und dürfen nur von diesem getragen werden. Sie dürfen nicht von anderen Personen getragen werden, da dies zu Hörschäden führen kann.
- ⚠ Hörgeräte sollten nur gemäß den Anweisungen Ihres Arztes oder Hörakustikers getragen werden.
- ⚠ Hörgeräte stellen das natürliche Hörvermögen nicht wieder her und tragen nicht zur Verbesserung oder Vorbeugung bei organisch bedingten Hörschäden bei.
- ⚠ Verwenden Sie die Hörgeräte nicht in Umgebungen mit Explosionsgefahr.
- ⚠ Allergische Reaktionen auf Hörgeräte sind unwahrscheinlich. Falls Sie jedoch Juckreiz,

Rötungen, Taubheit, Entzündungen oder ein Brennen im Ohrbereich verspüren, informieren Sie Ihren Hörakustiker und suchen Sie einen Arzt auf.

- ⚠ Falls die unwahrscheinliche Situation eintreten sollte, dass nach dem Entfernen des Hörgeräts noch irgendwelche Teile im Gehörgang verbleiben, kontaktieren Sie unverzüglich einen Arzt.
- ⚠ Hörprogramme im Richtmikrofon-Modus reduzieren Hintergrundgeräusche. Bitte denken Sie daran, dass Warnsignale oder Geräusche, die von hinten kommen (z. B. Autos), teilweise oder vollständig unterdrückt werden.
- ⚠ Diese Hörgeräte eignen sich nicht für Kinder unter 36 Monaten. Wenn Kinder oder Personen mit einer kognitiven Beeinträchtigung dieses Gerät benutzen, sollten sie hierbei stets beaufsichtigt werden, um ihre Sicherheit zu gewährleisten. Die Hörgeräte sind kleine Geräte und enthalten kleine Teile. Lassen Sie Kinder und Personen mit einer kognitiven Beeinträchtigung nicht unbeaufsichtigt mit diesen Hörgeräten. Falls Sie das Gerät verschlucken sollten, konsultieren Sie sofort einen Arzt oder ein Krankenhaus,

da die Hörgeräte oder ihre Bestandteile zum Ersticken führen können.

- ⚠ Verbinden Sie Ihre Hörgeräte nicht per Kabel mit externen Audioquellen wie einem Radio usw. Dies kann zu körperlichen Verletzungen führen (elektrischer Schock).
- ⚠ Folgendes gilt nur für Träger eines aktiven medizinischen Implantats (d. h. Herzschrittmacher, Defibrillator etc.):
 - Der Abstand zwischen den kabellosen Hörgeräten und dem aktiven Implantat sollte mindestens 15 cm betragen.
 - Sollte eine Störung auftreten, verwenden Sie das kabellose Hörgerät nicht und kontaktieren Sie den Hersteller des aktiven Implantats. Beachten Sie bitte, dass auch Hochspannungsleitungen, elektrostatische Entladung, Metalldetektoren am Flughafen etc. Störungen verursachen können.
- ⚠ Bestimmte, unten aufgelistete medizinische oder zahnärztliche Untersuchungen, die Röntgenaufnahmen einschließen, können die Funktionstüchtigkeit Ihres Hörgerätes beeinträchtigen. Vor folgenden Untersuchungen

sollten Sie das Hörgerät entfernen und außerhalb des Untersuchungsraums aufbewahren:

- Medizinische oder zahnärztliche Untersuchungen mit Röntgenaufnahmen (auch CT-Untersuchungen).
- Medizinische Untersuchungen mit MRT-Aufnahmen, die Magnetfelder erzeugen.
- Für das Passieren von Sicherheitsschleusen (am Flughafen etc.) muss das Hörgerät nicht entfernt werden. Falls Röntgenstrahlen verwendet werden, dann in sehr geringen Dosen, die das Hörgerät nicht beeinträchtigen.

⚠ Ein Gebrauch dieses Geräts neben oder über bzw. unter anderen Geräten sollte vermieden werden, da dies die Funktionstüchtigkeit beeinträchtigen kann. Wenn solch ein Gebrauch jedoch notwendig ist, sollten Sie das Gerät und die anderen Geräte im Auge behalten, um sicherzustellen, dass sie normal funktionieren.

⚠ Die Nutzung von Zubehör, Wandlern und Kabeln, die nicht vom Hersteller des Geräts spezifiziert oder zur Verfügung gestellt wurden, kann zu einer Erhöhung der elektromagnetischen Emissionen oder einer Reduzierung der elektromagnetischen

Unanfälligkeit des Geräts führen, und seine Funktionstüchtigkeit beeinträchtigen.

- ⚠ Beim Tragen von Hörgeräten ist Vorsicht geboten, wenn der Schalldruck 132 Dezibel übersteigt. In diesem Fall kann Ihr verbleibendes Hörvermögen Schaden nehmen. Beraten Sie sich mit Ihrem Hörakustiker, um zu gewährleisten, dass die maximale Lautstärke Ihrer Hörgeräte Ihrem persönlichen Hörverlust entspricht.

Warnhinweise zu Batterien

- ⚠ Bewahren Sie Hörgeräte und Batterien so auf, dass sie für Kinder und Haustiere nicht zugänglich sind. Nehmen Sie Hörgeräte und Batterien niemals in den Mund. Falls ein Hörgerät oder eine Batterie verschluckt wurde, rufen Sie unverzüglich einen Arzt an.

Für das Modell DX Insera W 312 Dir spezifische Warnhinweise:

- ⚠ Ihr Hörgerät arbeitet im Frequenzbereich von 2,4 GHz–2,48 GHz. Bei Flugreisen informieren Sie sich bitte, ob der Flugbetreiber vorschreibt, Geräte in den Flugmodus zu versetzen.
- ⚠ Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) sollten in einem Abstand von mindestens 30 cm zu allen Teilen der Hörgeräte, einschließlich der vom Hersteller spezifizierten Kabel, benutzt werden. Andernfalls kann es gegebenenfalls zu einem Leistungsabfall des Geräts kommen.

Vorsichtsmaßnahmen

- ① Die Verwendung von Hörgeräten ist lediglich ein Bestandteil der Hörtherapie. Schulungen zu Hörtechniken und Lippenablesen können außerdem erforderlich sein.
- ① Die Vorteile von Hörgeräten werden in den meisten Fällen nicht voll genutzt, wenn diese nur gelegentlich verwendet werden. Nachdem Sie sich an Ihre Hörgeräte gewöhnt haben, sollten Sie diese jeden Tag tragen.
- ① Ihre Hörgeräte verwenden modernste Komponenten, um jederzeit und in jeder Hörsituation die bestmögliche Klangqualität zu liefern. Kommunikationsgeräte wie Mobiltelefone können Hörgeräte jedoch stören, was Sie beispielsweise als Summen wahrnehmen. Falls durch ein in der Nähe befindliches Mobiltelefon Interferenzen auftreten, können Sie das Problem folgendermaßen lösen: Schalten Sie Ihre Hörgeräte in ein anderes Programm, drehen Sie Ihren Kopf in eine andere Richtung oder vergrößern Sie den Abstand zu dem Mobiltelefon.

Kennzeichnung

Die Seriennummer und das Herstellungsjahr befinden sich auf der Außenseite des Hörgeräts.

Bewertung der Kompatibilität mit Mobiltelefonen

Manche Hörgeräteträger berichten von Brummgeräuschen in ihren Hörgeräten bei der Nutzung eines Mobiltelefons, was darauf hinweist, dass Mobiltelefon und Hörgerät nicht kompatibel sind. Gemäß dem ANSI C63.19 Standard (ANSI C63.19-2006 American National Standard Methods of Measurement of Compatibility Between Wireless Communications Devices and Hearing Aids) kann die Kompatibilität eines bestimmten Hörgeräts mit einem Mobiltelefon anhand der Bewertung des Hörgeräts sowie der Bewertung der Mobiltelefonemissionen eingeschätzt werden. Beispiel: Hörgerätebewertung 4 (M₄) und Mobiltelefonbewertung 3 (M₃) ergeben eine Gesamtbewertung von 7. Gesamtbewertungen ≥ 5 bedeuten „normalen Gebrauch“, Gesamtbewertungen ≥ 6 bedeuten „hervorragende Funktionalität“.

Die Immunität dieses Hörgeräts beträgt mindestens M₄/T₄*. Die Messungen zur Funktionalität, Kategorisierung und Systemklassifizierung der Geräte basieren auf allen verfügbaren Informationen, garantieren jedoch nicht, dass alle Nutzer zufriedengestellt werden können.

* Für Modelle mit Telefonspulen-Option

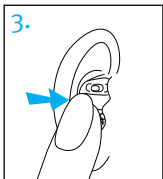
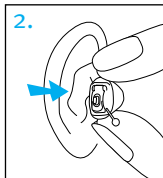
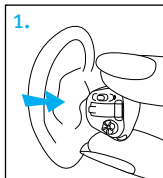
- ① Die Funktionsweise des individuellen Hörgeräts kann mit dem individuellen Mobiltelefon variieren. Probieren Sie deshalb bitte dieses Hörgerät mit Ihrem Mobiltelefon aus. Wenn Sie ein neues Telefon erwerben möchten, testen Sie es bitte vor dem Kauf zunächst mit Ihrem Hörgerät.

Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr

Ihre Hörgeräte sind eventuell in der Batterielade und/oder am Aufkleber auf dem Hörgerät mit einer Farbmarkierung für das jeweilige Ohr gekennzeichnet: rot = rechtes Ohr; blau = linkes Ohr.

Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr

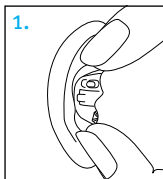
1. Halten Sie das Hörgerät so zwischen Daumen und Zeigefinger, dass die Batterielade in die dem Ohr abgewandte Richtung weist.
2. Wenn Ihr Hörgerät über einen Zugfaden verfügt, sollte sich der Zugfaden während des Einsetzens des Hörgeräts unten befinden.
3. Führen Sie den Zapfen des Hörgeräts vorsichtig ins Ohr und schieben Sie das Hörgerät dann mit dem Zeigefinger an die richtige Stelle. Es sollte fest und bequem sitzen. Durch Ziehen an der Ohrmuschel nach hinten können Sie das Hörgerät möglicherweise leichter in den Gehörgang einführen.



So entnehmen Sie Ihr Hörgerät

1. Wenn Sie Ihr Hörgerät entfernen, fassen Sie es zwischen Daumen und Zeigefinger. Wenn Ihr Hörgerät über einen Zugfaden verfügt, ziehen Sie leicht am Zugfaden, um Ihr Hörgerät zu entfernen.
2. Bewegen Sie die Kiefer auf und ab oder drücken Sie von hinten leicht auf Ihr Ohr, um das Hörgerät zu lockern.

ⓘ Fassen Sie das Gerät beim Herausnehmen nicht am Lautstärkereger, am Programmtaster oder an der Batterielade.



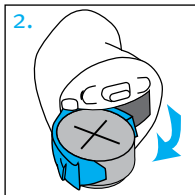
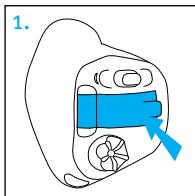
Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts

Die Batterielade dient zum Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts.

1. **Ein:** Schließen Sie die Batterielade vollständig.

① Beim ersten Einschalten Ihres Hörgeräts kann es bei der Aktivierung der Tasterfunktion zu einer Verzögerung kommen. Dadurch wird ein versehentliches Drücken des Tasters während des Einsetzens vermieden.

2. **Aus:** Öffnen Sie die Batterielade, um das Hörgerät auszuschalten und die Batterie auszuwechseln.



Batterie-Information

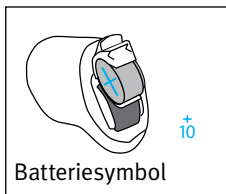
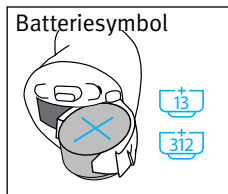
Batteriewarnton

Ihr Hörgerät weist Sie mit zwei langen Signaltönen darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist. Nach erstmaligem Ertönen des Warntons lässt die Klangqualität des Hörgeräts möglicherweise nach. Dies ist keine Fehlfunktion. Sie können das Problem beheben, indem Sie eine neue Batterie einsetzen.

Ihr Hörakustiker kann auf Wunsch die Tonhöhe und die Lautstärke des Batteriewarntons anpassen. Auf Wunsch kann er auch ganz ausgeschaltet werden.

- ① Ihr Hörgerät weist Sie in Abständen von 30 Minuten darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist und zwar so lange, bis Sie die Batterie ersetzen oder sie sich vollständig entleert. Es wird empfohlen, die Batterien nach Ertönen des Batteriewarntons so schnell wie möglich zu ersetzen.

Austauschen der Batterie



1. Öffnen Sie die Batterielade vorsichtig mit dem Fingernagel.
 2. Fassen Sie die Batterie mit dem Daumen und dem Zeigefinger und nehmen Sie sie heraus.
 3. Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach ein und achten Sie darauf, dass das Pluszeichen (+) auf der Batterie in dieselbe Richtung wie die Batterieanzeige auf der Seite der Batterielade weist. Dadurch wird sichergestellt, dass die Batterielade ordnungsgemäß geschlossen werden kann.
- ⓘ Wenn die Batterie nicht ordnungsgemäß eingelegt ist, lässt sich die Batterielade nicht schließen.
4. Schließen Sie die Batterielade.

Umgang mit Batterien

- Entsorgen Sie Batterien auf umweltbewusste und sichere Art und Weise.
- Verlängern Sie die Lebensdauer der Batterien, indem Sie das Hörgerät ausschalten, wenn Sie es nicht verwenden.
- Entnehmen Sie die Batterien und lassen Sie die Batterielade offen, wenn Sie die Hörgeräte nicht verwenden. In dieser Stellung kann Feuchtigkeit gut entweichen.


Tinnitus Masker

Der Tinnitus Masker nutzt ein breitbandiges Rauschen, um vom Tinnitus abzulenken.

Warnhinweise zum Tinnitus Masker

- ⚠ Der Tinnitus Masker ist ein Rauschgenerator, der ein Breitbandrauschen erzeugt. Bei der individuellen Tinnitus-Therapie dient der Rauschgenerator dazu, das Leben mit dem Tinnitus temporär zu erleichtern.
- ⚠ Das erzeugte Rauschen sorgt für eine zusätzliche Geräuschstimulation, die helfen kann, Ihre Aufmerksamkeit vom Tinnitus abzulenken und negative Reaktionen zu vermeiden. In Verbindung mit einer begleitenden Anleitung dient das Rauschen als anerkannte Behandlungsmethode gegen Tinnitus.
- ⚠ Hörgeräte mit eingebautem Tinnitus-Masker müssen von einem Hörakustiker angepasst werden, der mit der Diagnose und der Behandlung von Tinnitus vertraut ist.
- ⚠ Wenn die Verwendung des Tinnitus Maskers zu Nebenwirkungen wie Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel, Herzklopfen oder vermindertem

Hörvermögen (wie verringerte Lautheitstoleranz, verringerte Deutlichkeit von Sprache oder Zunahme des Tinnitus) führt, dürfen Sie das Gerät nicht weiter verwenden und sollten einen Arzt konsultieren.

 Die Lautstärke des Tinnitus Maskers kann so hoch eingestellt werden, dass diese bei Gebrauch über einen längeren Zeitraum zu einem bleibenden Hörschaden führen kann. Sollte der Tinnitus-Masker in Ihrem Hörgerät so laut eingestellt sein, wird Ihnen Ihr Hörakustiker sagen, wie lange Sie den Tinnitus-Masker maximal pro Tag verwenden dürfen. Der Tinnitus-Masker sollte niemals bei Lautstärken verwendet werden, die Sie als unangenehm empfinden.

Wichtige Informationen

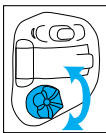
- ① Der Tinnitus-Masker generiert ein Rauschen, das Teil Ihrer individuellen Tinnitus-Behandlung ist, um Ihnen das Leben mit dem Tinnitus zu erleichtern. Er sollte immer so verwendet werden, wie von Ihrem Hörakustiker empfohlen.
- ① Ein verantwortungsbewusster Umgang mit Ihrer Gesundheit bedeutet auch, dass Sie als Tinnituspatient von einem Facharzt für Ohrenheilkunde medizinisch untersucht wurden, bevor Sie einen Rauschgenerator verwenden. Ziel einer solchen Untersuchung ist es, medizinisch behandelbare Erkrankungen, die möglicherweise zu Tinnitus führen, zu diagnostizieren und vor Verwendung eines Rauschgenerators zu behandeln.
- ① Der Tinnitus-Masker ist für Erwachsene ab 18 Jahren gedacht, bei denen sowohl ein Hörschaden als auch ein Tinnitus vorliegt.

Bedienungsanleitung

Je nach Bauform werden Ihre Hörgeräte mit zwei Bedienelementen für weitergehende Einstellungen geliefert: einem Drehpoti und einem Taster.

Wenn Sie über das Modell DX Insera W 312 Dir verfügen, können Sie außerdem die optionale Remote Control oder Remote Plus App zur Steuerung Ihres Hörgeräts verwenden.

Drehpoti



Das Drehpoti Ihres Hörgeräts kann als Lautstärkeregelung konfiguriert werden.

Lautstärkeregelung

Wenn das Drehpoti für die Lautstärkeregelung programmiert wurde:

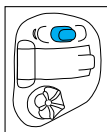
- Drehen Sie das Drehpoti langsam nach vorne in Richtung Nase, um die Lautstärke zu erhöhen.
- Drehen Sie das Drehpoti langsam nach hinten von Ihrer Nase weg, um die Lautstärke zu verringern.

Wenn Sie über das Modell DX Insera W 312 Dis verfügen, können Sie mithilfe einer optionalen Remote Control ebenfalls die Lautstärke anpassen. Weitere Informationen finden Sie im Remote Control-Benutzerhandbuch.

Wenn Sie die Lautstärke verändern, geben Ihre Hörgeräte Signaltöne ab.

Lautstärkeeinstellung	Signaltöne
Ideale Lautstärke	 1 Ton
Lauter	 kurzer Ton
Leiser	 kurzer Ton
Maximale Lautstärke	 2 Töne
Minimale Lautstärke	 2 Töne

Taster



Der Taster kann für die Programmwahl, als Lautstärkereglung oder als Kombination beider Funktionen programmiert sein.

□ Programmwahl

Wenn der Taster als Programmumschalter programmiert wurde, dann wird jedes Mal, wenn Sie ihn betätigen, in ein neues Programm umgeschaltet.

Durch Signaltöne zeigen Ihre Hörgeräte, in welchem Programm Sie sich befinden.

Programmeinstellungen	Signaltöne
Programm 1 (z. B. Automatik-Programm)	♪ 1 Ton
Programm 2 (z. B. Sprache in Störlärm)	♪♪ 2 Töne
Programm 3 (z. B. Easy-t/Telefonprogramm)	♪♪♪ 3 Töne
Programm 4 (z. B. Musik)	♪♪♪♪ 4 Töne
Easy-t/Telefonprogramm (nur DX Insera 312 Omni und DX Insera 10A Omni)	♪♪♪ kurze Melodie
DuoLink (falls aktiviert) (nur DX Insera W 312 Dir)	Im anderen Hörgerät ertönt derselbe Ton wie in dem Hörgerät, das eingestellt wird

Vorne in diesem Benutzerhandbuch sind Ihre individuellen Programme aufgelistet.

□ Lautstärkeregelung

Wenn der Taster für die Lautstärkeregelung programmiert wurde:

- Betätigen Sie den Taster am rechten Hörgerät, um die Lautstärke zu erhöhen.
- Betätigen Sie den Taster am linken Hörgerät, um die Lautstärke zu reduzieren.

oder:

- Betätigen Sie den Taster, um durch die verfügbaren Lautstärkestufen zu schalten.

Wenn Sie die Lautstärke verändern, geben Ihre Hörgeräte Signaltöne ab.

Lautstärkeeinstellung	Signaltöne
Ideale Lautstärke	 1 Ton
Lauter	 kurzer Ton
Leiser	 kurzer Ton
Maximale Lautstärke	 2 Töne
Minimale Lautstärke	 2 Töne

- Taster Programmwahl/Lautstärkeregl

Wenn Ihr Hörakustiker ein Hörgerät für die Programmwahl und das andere Hörgerät für die Lautstärkeregelung programmiert hat:

- Betätigen Sie den Taster an Ihrem rechten/ linken Hörgerät, um durch die verfügbaren Programme zu schalten
- Betätigen Sie den Taster an Ihrem rechten/ linken Hörgerät, um durch die verfügbaren Lautstärkestufen zu schalten

DuoLink (nur DX Insera W 312 Dir)

Wenn DuoLink aktiviert ist, werden Lautstärkeänderungen oder Programmwechsel, die an einem Hörgerät vorgenommen werden, automatisch auch für das andere Hörgerät übernommen. DuoLink funktioniert sowohl mit dem Taster als auch mit dem Drehpoti.

Wenn der Taster beispielsweise für die Programmwahl programmiert wurde und DuoLink aktiviert ist und Sie diesen an einem Hörgerät betätigen, wird das Programm synchron in beiden Hörgeräten umgeschaltet.

Telefonieren

Taster

Ihr Hörakustiker hat möglicherweise ein Telefonprogramm für Sie konfiguriert, das Sie über den Taster an Ihren Hörgeräten aufrufen können. Wenn Sie über das Modell DX Insera W 312 verfügen, können Sie außerdem mithilfe der optionalen Remote Control auf das Telefonprogramm zugreifen.

Nur DX Insera 312 Omni und DX Insera 10A Omni:

Easy-t

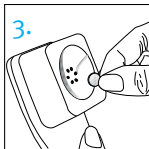
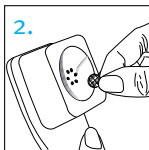
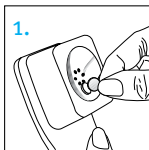
Ihr Hörgerät ist u. U. mit einem automatischen Telefonprogramm (Easy-t Funktion) ausgestattet. Dieses schaltet automatisch auf das zugeordnete Telefonprogramm um, wenn sich ein Telefonhörer in der Nähe des Hörgeräts befindet. Sie hören eine kurze Melodie, wenn in das Easy-t Telefonprogramm umgeschaltet wird. Sobald der Telefonhörer wegbewegt wird, schaltet das Hörgerät automatisch wieder auf das vorherige Hörprogramm zurück.

Wenn Ihr Hörgerät nicht automatisch auf das Easy-t Programm umschaltet, sobald Sie den Telefonhörer an Ihr Ohr halten, müssen Sie ggfs. einen Easy-t

Magneten an Ihrem Telefon anbringen. Der Magnet am Telefon liefert das erforderliche magnetische Feld zur Aktivierung des Telefonprogramms.

So befestigen Sie den optionalen Magneten:

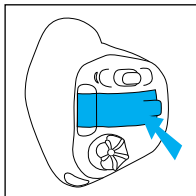
1. Reinigen Sie den Telefonhörer. Platzieren Sie den Magneten auf den oberen Öffnungen des Hörers und lassen Sie ihn dann los. Der Magnet rutscht so in die optimale Position auf dem Telefonhörer.
2. Befestigen Sie das doppelseitige Klebeband an dieser Position auf dem Telefonhörer.
3. Drücken Sie den Magneten fest auf das Klebeband.



- ⓘ Ihr Hörakustiker hat möglicherweise ein Telefonprogramm für Sie konfiguriert, das Sie über die Taster an Ihren Hörgeräten oder über die optionale Remote Control aufrufen können.

Ihr Mobiltelefon mit Ihrem Hörgerät DX Insera W 312 Dir koppeln

1. Öffnen Sie das Einstellungsmenü Ihres Telefons, stellen Sie sicher, dass **Bluetooth®** aktiviert ist, und suchen Sie nach Bluetooth-fähigen Geräten.
2. Schalten Sie Ihr Hörgerät ein, indem Sie die Batterielade schließen. Ihr Hörgerät wird für 3 Minuten in den Pairing-Modus versetzt.



3. Ihr Telefon wird eine Liste mit Bluetooth-fähigen Geräten anzeigen. Wählen Sie Ihr Hörgerät aus der Liste, um gleichzeitig beide Hörgeräte zu verbinden. Sobald Ihr Telefon sich erfolgreich mit Ihrem Hörgerät gekoppelt hat, ertönt eine Melodie.

- ① Sie müssen diesen Vorgang mit jedem Bluetooth-fähigen Telefon nur einmal durchführen.
- ① Wie Sie ein Bluetooth-Gerät mit Ihrem Telefon koppeln können, erfahren Sie in der Anleitung Ihres Mobiltelefons.

Mit Ihrem Mobiltelefon verbinden

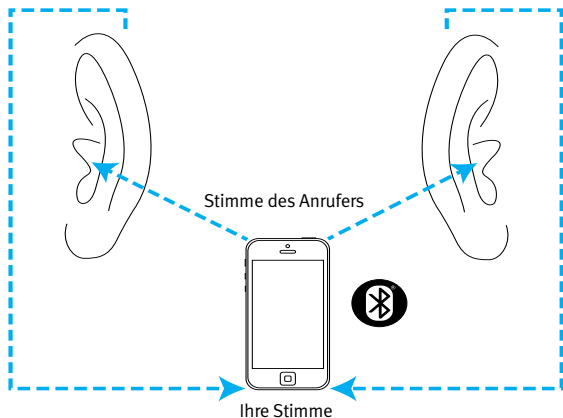
Nachdem Ihr Hörgerät mit Ihrem Telefon gekoppelt wurde, wird es sich automatisch verbinden, sobald Ihr Telefon und Ihr Hörgerät angeschaltet und in Reichweite sind. Dies kann bis zu 2 Minuten dauern.

- ① Die Verbindung wird aufrecht erhalten, so lange Ihr Telefon eingeschaltet ist und sich in einer Reichweite von bis zu 10 m befindet.
- ① Um einen Anruf zwischen Ihrem Hörgerät und dem Mobiltelefon hin- und herzuleiten, wählen Sie an Ihrem Mobiltelefon aus, wo der Anruf gehört werden soll. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wie das funktioniert, lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

Mit Mobiltelefon und Ihrem Hörgerät DX Insera W 312 Dir telefonieren

Ihr DX Insera W 312 Dir-Hörgerät ermöglicht die direkte Kommunikation mit Telefonen, auf denen Bluetooth aktiviert ist. Wenn Ihr Hörgerät mit einem Telefon gekoppelt und verbunden ist, hören Sie die Stimme des Anrufers direkt in Ihrem Hörgerät. Ihre Hörgeräte erfassen Ihre Stimme über ihre eigenen Mikrofone.

- ① Sie müssen Ihr Mobiltelefon nicht an Ihren Mund halten. Stattdessen wird Ihre Stimme über Ihr Hörgerät an Ihr Mobiltelefon übertragen.



Ihr Mobiltelefon mit Ihrem Hörgerät DX Insera W 312 Dir verwenden

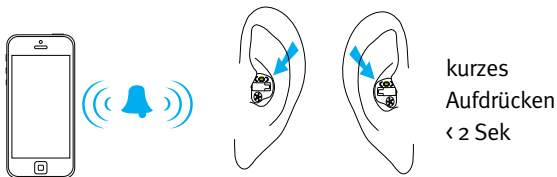
Anrufen

Leiten Sie einen Anruf auf Ihrem gekoppelten Mobiltelefon ein, wie Sie es normalerweise tun würden. Sie werden den Ton über Ihr Hörgerät hören. Ihre Hörgeräte erfassen Ihre Stimme über ihre eigenen Mikrofone.

Einen Anruf auf dem Mobiltelefon annehmen

Bei einem eingehenden Anruf ertönt ein Hinweiston in Ihrem Hörgerät.

Der Anruf kann durch kurzes (weniger als 2 Sekunden) Aufdrücken entweder des unteren oder oberen Tastenteils eines der Hörgeräte angenommen werden. Alternativ können Sie das Gespräch an Ihrem Telefon wie gewohnt annehmen.

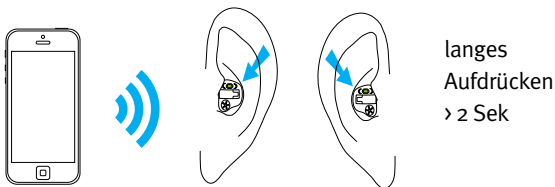


Ein Telefonat beenden

Beenden Sie das Telefonat, indem Sie den unteren oder oberen Tastenteil eines der Hörgeräte für länger als 2 Sekunden gedrückt halten. Alternativ können Sie das Gespräch an Ihrem Telefon wie gewohnt beenden.

Einen Anruf abweisen

Weisen Sie einen eingehenden Anruf ab, indem Sie den unteren oder oberen Tastenteil eines der Hörgeräte für länger als 2 Sekunden gedrückt halten. Alternativ können Sie den Anruf an Ihrem Mobiltelefon wie gewohnt abweisen.

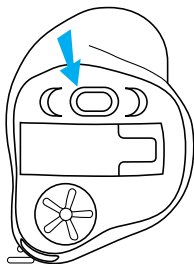


Lautstärkeabgleich zwischen Mobiltelefongespräch und Umgebungsgeräuschen mit DX Insera W 312 Dir-Hörgeräten

Benutzung eines gekoppelten Mobiltelefons während eines Gesprächs:

- Drücken Sie den oberen Teil der Hörgerätetaste, um die Anruflautstärke zu erhöhen und die Lautstärke von Umgebungsgeräuschen zu verringern
- Drücken Sie den unteren Teil der Hörgerätetaste, um die Anruflautstärke zu verringern und die Lautstärke von Umgebungsgeräuschen zu erhöhen

FPO



TV Connector

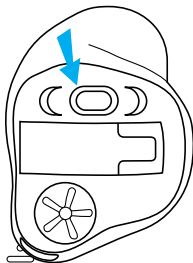
(nur DX Insera W 312 Dir-Hörgeräte)

Lautstärkeabgleich zwischen dem Fernseher und den Umgebungsgeräuschen

Während Sie dem Fernseher über das TV Connector Zubehör zuhören:

- Drücken Sie den oberen Teil der Hörgerätetaste, um die Lautstärke des TV-Geräts zu erhöhen und die Umgebungsgeräusche zu verringern
- Drücken Sie den unteren Teil der Hörgerätetaste, um die Lautstärke des TV-Geräts zu verringern und die Umgebungsgeräusche zu erhöhen

FPO



Tinnitus Masker

Wenn Ihr Hörakustiker ein Tinnitus-Masker-Programm konfiguriert hat, können Sie die Lautstärke Ihres Tinnitus Maskers einstellen, während Ihre Hörgeräte sich im Tinnitus-Masker-Programm befinden. Einstellen des Tinnitus-Masker-Rauschpegels:

- Drücken Sie den oberen Teil der Hörgerätetaste, um die Lautstärke des Tinnitus Maskers zu erhöhen und
- Drücken Sie den unteren Teil der Hörgerätetaste, um die Lautstärke des Tinnitus Maskers zu verringern

Nur DX Insera W 312 Dir:

Remote Plus App:

- Drücken Sie auf den Pfeil, um zum zweiten Bildschirm zu wechseln, auf dem Sie die Lautstärke des Tinnitus-Maskers anheben oder reduzieren können

Wenn Sie die Lautstärke verändern, geben Ihre Hörgeräte Signaltöne ab.

Flugmodus

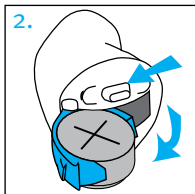
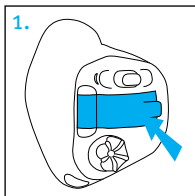
(nur DX Insera W 312 Dir)

Ihr Hörgerät arbeitet im Frequenzbereich von 2,4 GHz–2,48 GHz. Auf Flugreisen schreiben manche Fluggesellschaften vor, alle Geräte in den Flugmodus zu versetzen. Die Aktivierung des Flugmodus beeinträchtigt lediglich die Bluetooth-Verbindungsfunktionen, nicht aber die normale Funktion des Hörgeräts.

Flugmodus aktivieren

Um die kabellose Bluetooth-Funktion zu deaktivieren und den Flugmodus zu aktivieren:

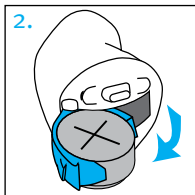
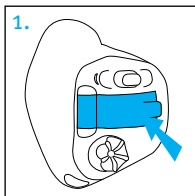
1. Öffnen Sie die Batterielade.
2. Halten Sie die untere Taste des ausgeschalteten Hörgeräts gedrückt, während Sie die Batterielade schließen. Halten Sie sie 7 Sekunden lang gedrückt.



Flugmodus deaktivieren

Um die kabellose Bluetooth-Funktion zu aktivieren und den Flugmodus zu deaktivieren:

1. Öffnen Sie die Batterielade.
2. Schließen Sie die Batterielade.



Zubehör

(nur DX Insera W 312 Dir)

Das folgende Zubehör ist kompatibel mit DX Insera W 312 Dir-Hörgeräten:

TV Connector

Der TV Connector ist ein optionales Zubehörteil, das den Ton Ihres Fernsehers direkt an Ihre Hörgeräte weiterleitet. Der TV Connector kann außerdem Ton von Stereoanlagen, Computern und anderen Audioquellen übertragen.

Remote Control

Die Remote Control ist ein optionales Zubehör, das verwendet werden kann, um am Hörgerät die Lautstärke anzupassen und Programmänderungen vorzunehmen.

PartnerMic

Das PartnerMic ist ein optionales Zubehör, das verwendet werden kann, um die Stimme eines Sprechers kabellos auf Ihr Hörgerät zu übertragen

RogerDirect™

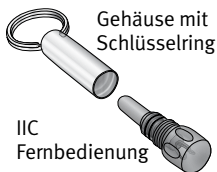
Ihre Hörgeräte sind kompatibel mit Roger™-Zubehör. Roger-Zubehör kann verwendet werden, um Stimmen oder Schallquellen kabellos auf Ihr Hörgerät zu übertragen.

Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch, das Ihrem Zubehör beiliegt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker, um einen TV Connector, eine Remote Control, ein PartnerMic, eine IIC Fernbedienung oder Roger-Zubehör zu erwerben.

IIC Fernbedienung (nur IIC-Hörgeräte)

- ⚠ Die IIC Fernbedienung enthält einen Magneten. Wenn Sie ein medizinisches Gerät wie einen Herzschrittmacher oder ein ICD-Gerät (implantierbarer Kardioverter-Defibrillator) verwenden, lesen Sie bitte das entsprechende Benutzerhandbuch, um die mögliche Auswirkung von Magnetfeldern auf Ihr medizinisches Gerät zu klären.
- ⚠ Stecken Sie die IIC Fernbedienung niemals in Ihre Brusttasche. Halten Sie zwischen der IIC Fernbedienung und Ihrem medizinischen Gerät einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 cm ein.

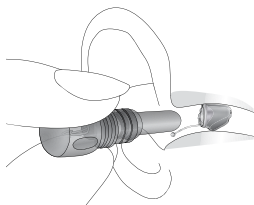
Die IIC Fernbedienung enthält einen Magneten, der wie eine Fernbedienung das Ändern der Einstellungen Ihres Hörgeräts ermöglicht.



Ihre Hörgeräte können zusammen mit der IIC Fernbedienung für folgende Optionen konfiguriert werden:

- Programmwechsel
- Lautstärkeregelung

Um die IIC Fernbedienung zu verwenden, schrauben Sie den Magneten vom Schlüsselanhängergehäuse ab und halten Sie ihn in den Gehörgang, ohne dabei das Hörgerät zu berühren.



Pflege Ihres Hörgeräts

- Öffnen Sie die Batterielade, wenn Sie Ihr Hörgerät nicht verwenden.
- Nehmen Sie die Hörgeräte stets heraus, bevor Sie Haarpflegeprodukte verwenden. Die Hörgeräte könnten ansonsten verstopfen und nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren.
- Tragen Sie die Hörgeräte nicht beim Baden oder Duschen und tauchen Sie sie nicht ins Wasser.
- Wenn die Hörgeräte nass geworden sind, trocknen Sie sie nicht im Ofen oder in der Mikrowelle. Nehmen Sie keine Einstellungen vor. Öffnen Sie unverzüglich die Batterielade und lassen Sie das Hörgerät mindestens 24 Stunden lang trocknen.
- Setzen Sie Ihre Hörgeräte keiner starken Hitze aus (z. B. Haarfön, Handschuhfach oder Armaturenbrett im Fahrzeug).
- Die regelmäßige Verwendung eines Trockensystems kann der Korrosion vorbeugen und die Lebensdauer Ihrer Hörgeräte verlängern.
- Lassen Sie Ihre Hörgeräte nicht fallen und stoßen Sie sie nicht gegen harte Oberflächen.

Reinigen Ihres Hörgeräts

Verwenden Sie einen weichen Lappen, um Ihr Hörgerät am Tagesende zu reinigen. Reinigen Sie die Mikrofoneingänge regelmäßig mit dem mitgelieferten Bürstchen, um die hohe Klangqualität des Hörgeräts zu erhalten. Ihr Hörakustiker kann Ihnen dies vorführen.

Platzieren Sie die Hörgeräte über Nacht in das Etui und lassen Sie die Batterielade geöffnet, damit die Feuchtigkeit verdampfen kann.

- ① Bei Cerumen (Ohrenschmalz) handelt es sich um eine natürliche Substanz. Achten Sie bei der täglichen Reinigung und Pflege darauf, dass die Hörgeräte frei von Cerumen sind.
- ① Reinigen Sie die Hörgeräte jeden Tag mithilfe der mitgelieferten Bürste von Ohrenschmalz.
- ① Verwenden Sie zur Reinigung der Hörgeräte keine Lösungsmittel.

- ① Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zum Entfernen von Cerumen. Das Einführen von Fremdkörpern kann die Hörgeräte erheblich beschädigen.
- ① Vereinbaren Sie mit Ihrem Hörakustiker regelmäßige Termine zur Entfernung von Cerumen.

Zusatzsysteme

Hören in der Öffentlichkeit

Telefonspulen sind für die induktive Übertragung von Signalen konzipiert. Dank der Telefonspulen-Option Ihrer Hörgeräte können Sie an öffentlichen Orten mit Telefonspulen-kompatiblen Systemen (z. B. Ringschleifensystemen) besser hören. Dieses Symbol weist auf ein Ringschleifensystem hin, das eventuell mit Ihren Hörgeräten kompatibel ist.



Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen zu Ringschleifensystemen an Ihren Hörakustiker.

Fehlerbehebung

Ursache	Mögliche Abhilfe
Problem: kein Ton	
Nicht eingeschaltet	Einschalten
Batterie schwach/leer	Batterie ersetzen
Batteriekontakt unzureichend	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker
Batterie falsch herum eingelegt	Batterie mit der Plusseite (+) nach oben einlegen
Hörgerät mit Cerumen verstopft	Siehe „Reinigen Ihres Hörgeräts“. Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

Ursache

Mögliche Abhilfe

Problem: Lautstärke zu gering

Lautstärkeregelung zu leise eingestellt

Erhöhen Sie die Lautstärke; wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker, wenn Sie ein Modell ohne manuelle Lautstärkeregelung besitzen oder das Problem weiterhin besteht

Batterie schwach

Batterie ersetzen

Hörgerät nicht richtig eingesetzt

Siehe „Einsetzen Ihrer Hörgeräte in die Ohren“. Herausnehmen und vorsichtig wieder einsetzen

Änderung des Hörvermögens

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

Hörgerät mit Cerumen verstopft

Siehe „Reinigen Ihres Hörgeräts“. Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Ursache

Mögliche Abhilfe

Problem: Unterbrechungen

Batterie schwach

Batterie ersetzen

Verschmutzter
Batteriekontakt

Wenden Sie sich an Ihren
Hörakustiker

Problem: zwei lange Töne

Batterie schwach

Batterie ersetzen

Problem: Pfeifen

Hörgerät nicht richtig
eingesetzt

Siehe „Einsetzen Ihrer
Hörgeräte in die Ohren“.
Herausnehmen und vorsichtig
wieder einsetzen

Hand/Kleidung in Ohrnähe

Entfernen Sie die Hand /
Kleidung vom Ohr

Schlechter Sitz des
Hörgeräts

Wenden Sie sich an Ihren
Hörakustiker

Ursache

Mögliche Abhilfe

Problem: undeutlicher, verzerrter Klang

Schlechter Sitz des Hörgeräts

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

Hörgerät mit Cerumen verstopft

Siehe „Reinigen Ihres Hörgeräts“. Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Batterie schwach

Batterie ersetzen

Problem: niedrige Lautstärke bei Festnetztelefon

Lautstärkeregelung zu leise eingestellt

Lautstärke anheben

Telefon nicht korrekt positioniert

Bewegen Sie den Telefonhörer etwas auf und ab, bis Sie die Position mit der besten Übertragung finden. Siehe „Telefonieren“.

Hörgerät muss neu programmiert werden

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

Ursache

Mögliche Abhilfe

Problem: Anrufe auf dem Mobiltelefon werden durch das Hörgerät nicht gehört (Hörgeräte DX Insera W 312 Dir)

Die Hörgeräte befinden sich im Flugmodus

Flugmodus beenden:
Batterielade öffnen,
Batterielade schließen

Die Hörgeräte sind nicht mit dem Telefon gekoppelt

Koppeln Sie Ihr Hörgerät (erneut) mit Ihrem Mobiltelefon

Bitte kontaktieren Sie Ihren Hörakustiker, wenn Sie ein Problem haben, das nicht in diesem Handbuch aufgeführt ist.

Warnung an Anbieter von Hörgeräten (bzgl. Erfüllung der Richtlinien der U.S. Food and Drug Administration (FDA))

Anbieter von Hörgeräten sollten einem zukünftigen Träger von Hörgeräten raten, sich umgehend an einen zugelassenen Arzt (vorzugsweise einen Ohrenspezialisten) zu wenden, bevor ein Hörgerät ausgegeben wird, falls der Ausgeber des Hörgeräts durch Befragung, Beobachtung oder Berücksichtigung anderer verfügbarer Informationen über den zukünftigen Träger feststellt, dass auf diesen eins oder mehrere der folgenden Kriterien zutreffen: (i) Sichtbare angeborene oder traumatische Fehlbildung des Ohrs. (ii) Aktive Drainage des Ohrs innerhalb der vergangenen 90 Tage. (iii) Plötzlicher oder sich schnell verschlechternder Gehörverlust innerhalb der vergangenen 90 Tage. (iv) Akuter oder chronischer Schwindel. (v) Unilateraler plötzlich oder kürzlich eingetretener Gehörverlust innerhalb der vergangenen 90 Tage. (vi) Audiometrische Differenz zwischen Luft- und Knochenleitung mindestens 15 Dezibel bei 500 Hertz (Hz), 1000 Hz und 2000 Hz. (vii) Sichtbarer Nachweis für signifikante Cerumenbildung oder fremden Gegenstand im Gehörgang. (viii) Schmerz oder Unbehagen im Ohr. Bei der Auswahl und Anpassung eines Hörgeräts, dessen maximaler Schalldruck 132 Dezibel übersteigt, sollte besondere Vorsicht angewandt werden, da das Risiko bestehen könnte, das verbleibende Hörvermögen des Hörgerätträgers zu beeinträchtigen. [Diese Bestimmung gilt nur für Hörgeräte mit einer maximalen Schalldruckkapazität von über 132 Dezibel (db).]

Wichtiger Hinweis für zukünftige Träger eines Hörgeräts

Im Sinne verantwortungsvoller Gesundheitspraxis sollte eine Person, die einen Hörverlust erlitten hat, sich vor dem Kauf eines Hörgeräts einer medizinischen Untersuchung durch einen zugelassenen Arzt (vorzugsweise einen Ohrenspezialisten) unterziehen.

Zugelassene Ärzte, die sich auf Ohrenkrankheiten spezialisiert haben, werden oft als HNO-Arzt oder Otologen bezeichnet. Der Sinn einer ärztlichen Untersuchung besteht darin, sämtliche medizinisch behandelbare Krankheiten, die das Hörvermögen beeinträchtigen können,

zu identifizieren und zu behandeln, bevor ein Hörgerät angeschafft wird. Im Anschluss an die ärztliche Untersuchung wird der Arzt Ihnen eine schriftliche Erklärung aushändigen, die bestätigt, dass Ihr Hörverlust medizinisch untersucht wurde und Sie für ein Hörgerät in Frage kommen. Der Arzt wird Sie je nach Bedarf für einen Hörgerätestest an einen Hörakustiker verweisen. Der Hörakustiker wird einen Hörgerätestest vornehmen, um Ihr Hörvermögen mit und ohne Hörgerät zu ermitteln. Mithilfe dieses Tests wird der Hörakustiker in der Lage sein, ein Hörgerät für Ihre individuellen Bedürfnisse auszuwählen und anzupassen. Wenn Sie Bedenken haben, ob Sie sich an ein Hörgerät gewöhnen können, sollten Sie nach der Möglichkeit einer versuchsweisen Leih- oder Kaufoption fragen. Viele Anbieter von Hörgeräten bieten inzwischen Programme an, mit denen Sie ein Hörgerät gegen eine Schutzgebühr für einen bestimmten Zeitraum tragen und anschließend entscheiden können, ob Sie das Hörgerät kaufen möchten. Das Bundesgesetz beschränkt das Recht auf Verkauf von Hörgeräten auf Personen, die eine medizinische Evaluation bei einem zugelassenen Arzt durchlaufen haben. Das Bundesgesetz erlaubt es einem voll unterrichteten und volljährigen Patienten, eine Verzichtserklärung zu unterschreiben, mit der auf eine ärztliche Untersuchung aufgrund religiöser oder persönlicher Überzeugungen verzichtet wird. Eine solche Verzichtserklärung ist nicht in Ihrem gesundheitlichen Interesse, und von ihrer Verwendung wird ausdrücklich abgeraten.

Kinder mit Hörverlust

Ein Kind mit Hörverlust sollte nicht nur ärztlich untersucht werden, sondern außerdem einen Audiologen zur Evaluation und Rehabilitation aufsuchen, da Hörverlust die Sprachentwicklung sowie die schulische und soziale Entwicklung eines Kindes beeinträchtigen kann. Ein Audiologe ist durch Ausbildung und Erfahrung dazu qualifiziert, Evaluation und Rehabilitation eines Kindes mit Hörverlust zu unterstützen.

Informationen und Erklärung der Symbole



Mit der CE-Kennzeichnung bestätigt Sonova AG, dass dieses Produkt – mitsamt Zubehör – die Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte sowie der Richtlinie 2014/53/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen erfüllt.

Die nach der CE-Kennzeichnung angegebenen Nummern beziehen sich auf die zertifizierten Einrichtungen, die entsprechend den oben aufgeführten Richtlinien herangezogen wurden.



Dieses Symbol zeigt an, dass es für den Benutzer wichtig ist, die zugehörigen Informationen dieses Benutzerhandbuchs zu berücksichtigen.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass der Benutzer die entsprechenden Warnhinweise in diesem Benutzerhandbuch beachten muss.



Wichtige Informationen zur Handhabung und effektiven Nutzung des Produkts.



Dieses Symbol gibt an, dass die in diesem Handbuch beschriebenen Produkte die Anforderungen für ein Anwendungsteil des Typs BF der Richtlinie EN 60601-1 erfüllen. Die Oberfläche des Hörgeräts wird als Anwendungsteil vom Typ B angegeben.



Copyright-Symbol



Gibt den autorisierten Vertreter in der Europäischen Gemeinschaft an.



Dieses Symbol sollte mit Name und Adresse des Herstellers (der dieses Hörgerät vertreibt) versehen sein.

Betriebsbedingungen:

Dieses Gerät ist darauf ausgelegt, bei ordnungsgemäßem Gebrauch störungsfrei zu funktionieren, wenn in diesem Handbuch nicht anderweitig angegeben.

Transportbedingungen:

Temperatur: Unterer Grenzwert = -20 °C (-4 °F),


oberer Grenzwert = $+60\text{ °C}$ ($+140\text{ °F}$)

Feuchtigkeit: Unterer Grenzwert = 0% , oberer Grenzwert = 75%

Druck: Unterer Grenzwert = 50 kPa , oberer Grenzwert = 106 kPa



Das Symbol des durchgestrichenen Abfallbehälters weist darauf hin, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Hörgeräte an den für Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie das Hörgerät Ihrem Hörakustiker zur fachgerechten Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt die Umwelt und Ihre Gesundheit.

 **Bluetooth** Die Bluetooth® Wortmarke und das Logo sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc. und werden von Marken wie Sonova unter Lizenz verwendet. Andere Marken und Markennamen sind die ihrer jeweiligen Inhaber.

Insera Insera ist eine Marke von Sonova.



Herstellungsdatum



Seriennummer



Transport- und Lagerungstemperatur



Feuchtigkeit bei Transport und Lagerung



Luftdruck bei Transport und Lagerung



Vor Nässe schützen.

Konformitätsinformationen

Konformitätserklärung

Sonova AG erklärt hiermit, dass dieses Produkt die Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte sowie der Richtlinie 2014/53/EG über Funkanlagen erfüllt. Der vollständige Text der Konformitätserklärung kann beim Hersteller über diese Webadresse eingesehen werden:

<https://unitron.com/content/certificates>

Australien/Neuseeland:



Kennzeichnet, dass das Gerät die Anforderungen der betreffenden Richtlinien des Radio Spectrum Managements (RSM) sowie der Australian Communications and Media Authority (ACMA) für den legalen Vertrieb in Neuseeland und Australien erfüllt.

R-NZ

Die Konformitätskennzeichnung R-NZ gilt für Radioprodukte, die im neuseeländischen Markt unter Konformitätsstufe A1 vertrieben werden.

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Hörgerät ist zertifiziert nach:

Standard-Hörgerät

	USA – FCC ID:	Kanada – IC:
DX Insera ID0 312 (rechts)	KWC-IND	2262A-INR
DX Insera ID0 312 (links)	KWC-IND	2262A-IND

Hinweis 1

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der FCC-Vorschriften, Teil 15 und die Vorschrift RSS-210 von Industry Canada. Die folgenden zwei Bedingungen sind Voraussetzungen für den Einsatz:

- 1) das Gerät darf keine schädigenden Störungen verursachen und
- 2) das Gerät muss jeder empfangenen Störung standhalten, einschließlich Störungen, die zu Fehlfunktionen führen.

Hinweis 2

Durch Änderungen oder Umrüstungen des Geräts, die nicht explizit von der Sonova AG genehmigt wurden, kann dem Benutzer die FCC-Betriebserlaubnis entzogen werden.

Hinweis 3

Die Konformität des Geräts zu den Beschränkungen für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen und Industry Canada ICES-003 wurde in Tests bestätigt. Diese Beschränkungen dienen angemessenem Schutz gegen schädliche Interferenzen in Wohnstätten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn das Gerät nicht gemäß diesen Anweisungen installiert und verwendet wird, können Funkverbindungen durch schädliche Interferenzen gestört werden. Allerdings kann nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten können. Wenn das Gerät den Radio- oder Fernsehempfang durch Interferenzen stört, was durch Ein- und Ausschalten der Geräte festgestellt werden kann, kann der Benutzer versuchen, diese Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu korrigieren:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie um
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Receiver
- Schließen Sie das Gerät an eine andere Steckdose an als den Receiver
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker

Radioinformation Ihres kabelloses Hörgeräts

Antennentyp	Rahmenantenne
Arbeitsfrequenz	2,402–2,480 GHz
Regulierung	GFSK, Pi/4 DPSK
Strahlungsleistung	<1 mW (EIRP)

Bluetooth®

Reichweite	~ 1m (Klasse 3)
Bluetooth	Version 4.2
Unterstützte Profile	HFP (Freisprechprofil), A2DP

Einhaltung der Emissions- und Immunitätsstandards

Emmissionsstandards	EN 60601–1-2
	IEC 60601–1-2
	EN 55011
	CISPR11/AMD1
	CISPR22
	CISPR32
	ISO 7637-2
	CISPR25
	EN 55025

Immunitätsstandards	EN 60601-1-2
	IEC 60601-1-2
	EN 61000-4-2
	IEC 61000-4-2
	EN 61000-4-3
	IEC 61000-4-3
	EN 61000-4-4
	IEC 61000-4-4
	EN 61000-4-5
	IEC 61000-4-5
	EN 61000-4-6
	IEC 61000-4-6
	EN 61000-4-8
	IEC 61000-4-8
	EN 61000-4-11
	IEC 61000-4-11
	IEC 60601-1 (§ 4.10.2)
	ISO 7637-2

Kunden-Feedback

Notieren Sie Ihre individuellen Anforderungen oder Belange und bringen Sie diese bitte zu Ihrem Folgetermin mit.

So kann Ihr Hörakustiker besser auf Ihre Wünsche eingehen.

Zusätzliche Hinweise



Sonova AG
Laubisrütistrasse 28
CH-8712 Stäfa
Schweiz



Importeur in der Europäischen Union:
Sonova Deutschland GmbH
Max-Eyth-Str. 20
70736 Fellbach-Oeffingen, Germany
Pat. www.sonova.com/en/intellectualproperty

Eine Liste der Unitron
Niederlassungen finden Sie auf
www.unitron.com

CE
0459





unitron.com

Ihr Fachgeschäft

sonova

